



Welttag des Buches

"Ich schenk`Dir eine Geschichte - Mutgeschichten"

Alle Jahre wieder - gerne kommen die Kinder der Grundschulen (siehe nebenstehend Grundschule Heubischer Str.) zum "Welttag des Buches" in die Buchhandlung STACHE um sich von Markus Stache alles rund um das „Buch“ erklären zu lassen.

Die 4a an der Schule der Heubischer Straße besucht zum Welttag des Buches die Buchhandlung Stache. Die Kinder sprechen von ihrer Lieblingslektüre!

Lesen sie weiter ...

Eine Geschichte als Geschenk

Die 4a der Schule an der Heubischer Straße besucht zum Welttag des Buches die Buchhandlung Stache. Die Kinder sprechen von ihrer Lieblingslektüre.

Neustadt - Seit ein paar Jahren beteiligt sich die Grundschule an der Heubischer Straße an einer Schulaktion. Zum Welttag des Buches am 23. April werden verschiedene Aktionen rund um das Buch und das Lesen organisiert. Das geschieht auf Einladung der Stiftung „Lesen“ und in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Stache. Das Thema zum Welttag des Buches lautet in diesem Jahr: „Ich schenk`Dir eine Geschichte - Mutgeschichten“.

Am letzten Schultag vor den Osterferien besuchte die Klasse 4a mit ihrer Lehrerin Sabine Kreuzel stellvertretend für alle Mitschüler der vierten Klassen die Buchhandlung. Inhaber Markus Stache erklärte, dass die Buchhandlung diese Aktionen mit allen Schulen in Neustadt und in Rödental mache, sofern diese es wünschen. Stache zeigte den Schülern, was in den Regalen einer Buchhandlung so alles zu finden ist. Gegliedert nach bestimmten Kriterien könne man hier eine Vielzahl aktueller Bücher finden. Was einmal nicht vorhanden ist, wird bestellt und kann am nächsten Tag schon abgeholt werden.



Den Spaß sieht man den Schülern der Klasse 4a regelrecht an. Die gesamte Klasse zeigte ihre Buchgeschenke dem Inhaber der Buchhandlung, Markus Stache (hinten), und Lehrerin Sabine Kreuzel (links).
Foto: P. Tischer

Stache erklärte auch, warum die Bücher überall den gleichen Preis haben. Diese Preisbindung schütze das Buch als Kulturgut davor, nur noch aus Profitgier verkauft zu werden und bewahre so ein Stück Kulturvielfalt. Außerdem stärkten die Kinder beim Lesen ihr Selbstbewusstsein

durch das mutige „Mitbestehen“ von Abenteuern. Als Kulturtechnik sei das (Vor-)Lesen schließlich die Grundlage für das Erschließen von Lerninhalten in der Schule und im weiteren beruflichen Werdegang.

Die Kinder waren im Unterricht auf den Besuch gut vorbereitet worden und es war zu spüren, dass sie wissen, dass ein Buch und sein Inhalt ein geistiger Besitz sind. Die Kinder erzählten, was sie selbst gerade lesen, was sie am liebsten lesen, sie nannten Titel.

Und sie haben den Vorteil des Buches erkannt. „Im Morgenkreis lesen wir auch aus dem Bücherkoffer und man kann immer wieder nachlesen, wenn man etwas nicht mehr weiß“, hob der zehnjährige De'Angelo Kraut, hervor. Alexandra Ehrlicher, neun Jahre alt: „Die handelnden Personen und die Landschaft kann man sich in der eigenen Fantasie vorstellen.“ Am schönsten fanden die Kinder, dass sie noch ausgiebig in allen Regalen stöbern konnten und in Büchern lesen durften. Zudem konnten sie in der Buchhandlung auch die Buchgutscheine der Stiftung Lesen gegen die Sammlung „Ich schenk`Dir eine Geschichte“ eintauschen.pet

Der Artikel ist erschienen: Neue Presse, 21.04.2011



www.stache-buchhandlung.de

Neustadt b. Coburg, Heubischer Str. 10 -14 Tel.: 0 95 68/92 10 95

Rödental, Bahnhofplatz 6 Tel.: 0 95 63/75 22 33

Ihr idee+spiel Fachgeschäft

BUCHHANDLUNG

